

GEBRAUCHS-ANWEISUNG FÜR CHROMOFLEX PRO SERIE

Art.-Nr. 66000354 bis zu 4-Kanal CV

BITTE AUFMERKSAM LESEN UND AUFBEWAHREN!



KONTAKT

Josef Barthelme GmbH & Co. KG
Oedenberger Str. 149
90491 Nürnberg | Germany
T: +49 911 42 476 0
E: info@barthelme.de
www.barthelme.de

STAND 07/2019

TECHNISCHE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.



1. EINFÜHRUNG

Der CHROMOFLEX Pro ist eine Weiterentwicklung des CHROMOFLEX I, II und RC. Die Version Pro enthält bis zu 4 Kanäle (für moderne R-G-B-W Anwendungen) und erhält sämtliche Steuerungssignale per Funk. Zur Steuerung und Einstellung werden daher entweder die CHROMOFLEX Pro - Fernbedienung oder der CHROMOFLEX Pro USB-Dongle benötigt.

Der CHROMOFLEX Pro wurde so konstruiert, dass bereits ohne Programmierung anspruchsvolle Beleuchtungsaufgaben im Dekorations- und Wellness-Bereich gelöst werden können. Die Geräte enthalten werkseitig bereits eine Anzahl von Lichteffekten: Von festen Farben, über beruhigende Wellness-Farbwechsel, bis zur Show-Beleuchtung. Per Funk können diese teilweise verändert oder als Standard-Effekte gespeichert werden.

Nahezu beliebig viele Module können per Funk miteinander vernetzt werden. Innerhalb eines Netzwerkes können sämtliche Farbwechsel automatisch synchron ablaufen (außer den Zufallseffekten). So lassen sich mit minimalem Aufwand anspruchsvolle Aufgaben erledigen. Die Reichweite hängt stark von den räumlichen Gegebenheiten ab, im freien Feld sind bis zu 80 Meter möglich, im Innenbereich ist normalerweise ein zuverlässiger Betrieb über 20-30 Meter problemlos möglich.

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die CHROMOFLEX Pro Geräte dienen ausschließlich zur Ansteuerung von LED-Streifen, -Leuchten und -Komponenten im angegebenen Spannungsbereich. Die Installation des Geräts darf ausschließlich im Innenbereich (IP20) erfolgen. Es können je nach Version bis zu vier Kanäle betrieben werden.

Bei den CV-Versionen dürfen durch die Funktionsweise Konstant-Spannung (CV: constant voltage) nur LED-Komponenten angeschlossen werden, welche für den Betrieb an Konstant-Spannungs Steuerungen geeignet sind. Die angegebene Gesamtleistung, sowie die Leistung pro Kanal, darf nicht überschritten werden.

Das Gerät darf nur im definierten Temperaturbereich von 0 bis +40°C betrieben werden. Bei jeglicher Missachtung des vorgegebenen Einsatzzwecks erlischt die Gewährleistung.

3. TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung: 10 V bis 48 V DC

Schutzklasse: III

Ausgangsstrom: siehe Strombelastungs-Tabelle Punkt 7.1

Maße (L/B/H): 180 / 52 / 20 mm

Funk Frequenz: 868 MHz

PWM Frequenz: 1,8 MHz

Max. Sendeleistung: 25 mW

Eigenstromverbrauch (ohne LED): ca. 20 mA

Umgebungstemperatur: 0 °C - max. + 40 °C
(Betrieb nur in trockenen Innenräumen mit ausreichender Luftzirkulation zur Wärmeabfuhr, nicht betauend)

4. SICHERHEITSHINWEISE

Das Gerät erzeugt bei Betrieb Wärme. Auf ausreichende Luftzirkulation muss geachtet werden.

Das Modul verfügt intern über einen Verpolungsschutz (mit begrenzter Leistungsfähigkeit), trotzdem kann Verpolung (auch kurzzeitig) das Gerät zerstören.

Beim nicht bestimmungsgemäßen Betrieb, Verpolung, bei Umbau des Gerätes, bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keinerlei Haftung und der Garantieanspruch erlischt vollständig.

Sofern sich die LEDs im Feuchtbereich (z.B. Schwimmbäder, Sauna, ...) befinden, ist besonders auf die geltenden Vorschriften bezüglich der Stromversorgung zu achten.

Die Installation des Produktes darf nur durch eine qualifizierte Fachkraft erfolgen, die mit den geltenden Vorschriften (z.B. DIN, VDE, EN) vertraut ist.

Dieses Produkt ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände. Auch LEDs können sehr heiß werden! Es ist in jedem Fall ratsam, die vorgegebene Maximaltemperatur der Leuchtmittel nicht zu übersteigen, da sich dies nachhaltig auf Lebensdauer und Lichtintensität der LEDs auswirken kann.

WARNUNG 1:

LEDs können eine sehr hohe Lichtintensität entwickeln, selbst im gedimmten Zustand! Speziell in Verbindung mit Optiken können selbst schwache LEDs sehr gefährlich werden. Der direkte Blick in LEDs kann irreparable Schäden an der Netzhaut des Auges hervorrufen. Verwenden Sie Diffusoren zur Lichtstreuung.

WARNUNG 2:

Bitte beachten Sie, dass LED Licht seine Intensität sehr schnell wechseln kann. Schnell wechselnde Lichteffekte können die Wahrnehmung beeinflussen, Beschwerden hervorrufen, oder Anfälle bei Personen mit Neigung zu Epilepsie auslösen.

5. MONTAGE

Der elektrische Anschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden, die mit den geltenden Richtlinien vertraut ist! Anschlusschema siehe Kapitel 6.1 für CV bzw. 6.2 für CC.

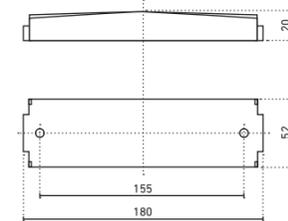
Vorsicht: Schalten Sie die Stromversorgung bzw. die Anschlussleitung spannungsfrei, bevor Sie jegliche Arbeiten vornehmen!

MONTAGEORT

Das Produkt ist für die Montage an der Wand und Decke geeignet.

Achten Sie darauf, dass das Produkt auf einen stabilen, ebenen, kippfesten Untergrund montiert wird. Das Gerät erzeugt beim Betrieb Wärme. Auf ausreichende Luftzirkulation muss geachtet werden.

ABB.: 1
Abmessungen/Montagelöcher



6. ANSCHLUSS

WICHTIG: Die Spannungsversorgung muss auf die verwendeten LEDs abgestimmt sein!

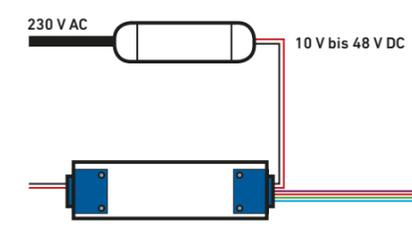
WICHTIG: Eine ungeeignete Spannungsversorgung kann zu Funktionsstörungen, unerwünschtem Flackern, Zerstörung der LEDs, Zerstörung der Elektronik, oder im schlimmsten Fall zu Überhitzung führen.

Wir raten dringend von der Verwendung von unstabilierten Billig-Netzteilen ab! Wir empfehlen in jedem Fall Spannungsversorgungen in Schaltnetzteil-Technologie! Auch sind spezielle „LED“-Netzteile meist ungeeignet, da diese bereits Steuerungs-Elektronik für Konstant Strom enthalten, die nachgeschaltete Steuerungen (wie etwa der CHROMOFLEX Pro) nicht vertragen!

Ein Netzteil kann natürlich auch mehrere Module gleichzeitig speisen. In diesem Fall ist auf ausreichende Leistung des Netzteils zu achten.

Die Module sollten mit mindestens 10 Volt versorgt werden, die maximal zulässige Spannung ist 48 Volt (+ 5 %).

ABB.: 2



WICHTIG:

Das Netzteil muss über entsprechende Puls-Belastbarkeit verfügen. Unstabilisierte oder zu schwache Netzteile können Flackern bei Farbübergängen hervorrufen.

6.1 MODELL CHROMOFLEX PRO CV

„CV“ steht für „Constant Voltage“, also Konstantspannung. Dieses Modell verfügt über keine Strombegrenzung. Es gibt die Versorgungsspannung direkt an die LED Streifen weiter. Wenn also der LED Streifen 12 Volt benötigt, muss dies auch die Spannung des vorgeschalteten Netzteils sein.

HINWEIS: In der Praxis sind LED Streifen mit 12 Volt, 24 Volt und 48 Volt üblich. LED Streifen können teilweise, je nach Länge, sehr hohe Ströme benötigen.

HINWEIS ZU UNSEREN LED-STREIFEN: Von uns gelieferte LED Streifen sind üblicherweise auf Rollen mit maximal ca. 6 Metern Länge, der Stromverbrauch ist etwa 1 Ampere bei 24 Volt pro Farbe.

ABB.: 3

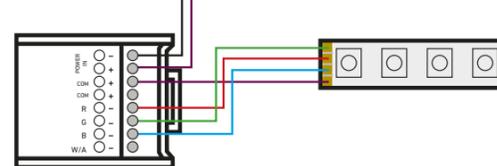
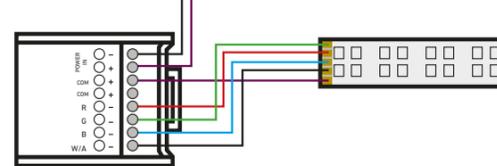


ABB.: 4



7. BETRIEB

Betreiben Sie das Produkt nur, wenn es einwandfrei funktioniert. Im Fehlerfall schalten Sie das Produkt sofort aus und betreiben es erst wieder nach Überprüfung durch eine Elektrofachkraft. Dies ist der Fall, wenn:

- sichtbare Beschädigungen auftreten
- das Produkt nicht einwandfrei arbeitet
- es qualmt, raucht, oder bei hörbaren Knistergeräuschen
- eine Überhitzung zu erkennen ist

Reparaturen des Produktes oder Arbeiten an netzspannungsführenden Teilen dürfen nur Fachkräfte des Elektrohandwerks vornehmen.

WARNUNG: Hier besteht sonst Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

So vermeiden Sie Störungen und Brandgefahren:

- Decken Sie das Produkt nicht ab. Beeinträchtigen Sie nicht die Luftzirkulation.
- Hängen und befestigen Sie nichts an dem Produkt, insbesondere keine Dekoration.

7.1 ERST-INBETRIEBNAHME

Schließen Sie die Geräte laut Vorgabe an das Netzteil so wie die LEDs an. Stellen Sie sicher, dass entsprechende LED Streifen an CHROMOFLEX Pro CV angeschlossen sind und die richtige Netzteil Wahl getroffen wurde.

Bei Auslieferung enthalten die Module diverse Effekte: Farbwechsel, Benutzerprogramme, Zufalls-Effekte, veränderbare Farbtabelle, Festfarben, ... Mehr Details hierzu finden Sie in der Anleitung zur Fernbedienung und in der Anleitung zur Software für den Pro USB-Dongle (für PC) unter www.barthelme.de

7.2 VERNETZUNG UND FUNKFERNSTEUERUNG

Die für die Funkübertragung verwendete Frequenz (868,3 MHz) wird auch von anderen Geräten (Funksteckdosen, Fernbedienungen, ...) verwendet, ein störungsfreier Betrieb aller Geräte ist aber trotzdem gewährleistet (die geltenden Vorschriften regeln dies exakt). Für eine zuverlässige Datenübertragung wird daher beim CHROMOFLEX Pro ein bidirektionales System verwendet, d.h. die Fernbedienung oder der USB-Dongle erwarten vom CHROMOFLEX Pro eine Antwort! Im einfachsten Fall wird nur ein einzelnes Modul betrieben: die Fernbedienung oder USB-Dongle (für PC) muss daher nur mit einem einzigen Modul kommunizieren. Die Werkseinstellungen sind so, dass das Modul auf jeden Pro USB-Dongle oder Pro Fernsteuerung mit Werkseinstellung reagiert (Netz 10). Mithilfe der PC Software

„ProCEd“ können Gruppen gebildet werden, so lassen sich mehrere Netze unabhängig voneinander betreiben.

Befinden sich mehrere CHROMOFLEX Pro in demselben Netz, so werden alle festen Farben und Verläufe miteinander synchron laufen, sofern sich die Geräte in Funkreichweite befinden! Dazu muss ein Gerät per PC-Software „ProCEd“ als „Master“ ausgewählt werden. In der Zeichnung ist ein einziges Modul auf „Master“ gesetzt. Der Master sendet seine Einstellungen periodisch an alle anderen Module.

Daher spielt es auch keine Rolle, wenn ein Modul nachträglich eingeschaltet wird: Spätestens nach ein paar Sekunden erhält es vom Master dessen Einstellungen und dessen Zeitbasis und läuft synchron im Netzwerk mit.

Der Master erwartet von den anderen CHROMOFLEX Pro Modulen im Netz keine Antwort, da dieses Signal ca. alle 10 Se-

kunden wiederholt wird. Sollte ein Modul ein Signal (wegen Störungen oder anderen Geräten) einmal nicht bekommen, so spielt dies keine Rolle.

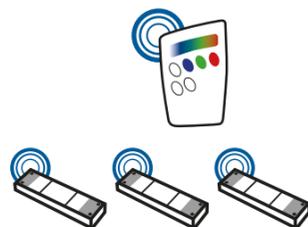


ABB.: 5

Die Fernbedienung steuert alle sich in Reichweite befindeten Geräte.

Es bietet sich an, als Master ein Modul in der Mitte des Netzes zu wählen. Mehrere Master pro Netz sind nicht sinnvoll. Sollte eines der anderen Module zu weit entfernt sein, ist dies kein Problem, da die Slaves die Einstellungen vom Master weitergeben. Es ist möglich, diese Weiterleitung zu deaktivieren. Zur besseren Übersicht und für weniger Datentransfer im Netz ist dies bei größeren Netzen sinnvoll. Diese Einstellung kann über die Software gemacht werden. Details dazu in der Anleitung zur PC-Software.

Die Fernbedienung spricht immer alle Geräte in Reichweite an, sollte der Master nicht dabei sein, wird dieser immer wieder seine Einstellungen weitergeben. Daher ist es wichtig, dass der Master in Reichweite der Fernbedienung ist.

ANMERKUNG ZUR REICHWEITE:

Die Fernbedienung verwendet eine (schwächere) interne Antenne als die CHROMOFLEX Pro Module oder der USB-Dongle. Die Reichweite der Fernbedienung ist daher geringer als z.B. die des Masters zu den anderen Modulen. Beim Einbau der CHROMOFLEX Pro Module sollte bei Bedarf darauf geachtet werden, dass die Antennen der CHROMOFLEX Pro Module möglichst am besten „in die Luft“ schauen. Abschirmungen in unmittelbarer Nähe zur Antenne (Metall, Stein, Beton) können Funksignale stark schwächen. Bei schlechten Funksignalen kann es oft schon helfen, die Lage des Moduls um wenige Zentimeter zu verändern. Der empfohlene Mindestabstand zwischen zwei CHROMOFLEX Modulen beträgt 25 cm.

8. LIEFERUMFANG UND ZUBEHÖR

Jedes CHROMOFLEX Pro Modul wird mit (dieser) Anleitung geliefert. Sie ist Bestandteil des Lieferumfangs für das Gerät und muss dem Endverbraucher ausgehändigt werden. Die CHROMOFLEX Pro Funkfernsteuerung und der CHROMOFLEX Pro USB-Dongle sind optionales Zubehör.

WICHTIG:

Sämtliche CHROMOFLEX Anleitungen sind im Internet unter www.barthelme.de herunterladbar.

Bitte informieren Sie sich vor Verwenden über Aktualisierungen!

NOTIZEN

VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG:
Hiermit erklärt Barthelme, dass der Funkanlagen Typ 66000354 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.barthelme.de/shared/download/CE-Erklärung-Barthelme_CF_PRO.pdf

INSTRUCTION MANUAL FOR CHROMOFLEX PRO CONTROLLER

Item-No.: 66000354 up to 4-channel CV

PLEASE READ THIS MANUAL CAREFULLY AND KEEP IT IN A SAFE PLACE!



CONTACT

Josef Barthelme GmbH & Co. KG
Oedenberger Str. 149
90491 Nuremberg | Germany
T: +49 911 42 476 0
E: info@barthelme.de
www.barthelme.de

VERSION 07|2019
SUBJECT TO TECHNICAL CHANGES.



1. INTRODUCTION

The CHROMOFLEX Pro is a further development of the CHROMOFLEX I, II and RC. The Pro version contains up to 4 channels (for modern R-G-B-W applications) and receives all control signals wirelessly. Therefore, either a CHROMOFLEX Pro remote control or the CHROMOFLEX Pro USB dongle is needed for control and setting.

The CHROMOFLEX Pro was designed to enable sophisticated lighting tasks in the decoration and wellness sector without the need for programming. The devices already contain a number of lighting effects ex works: From fixed colours, to calming wellness colour changes, to show lighting. These can be partially changed or saved as standard effects wirelessly.

An almost unlimited number of modules can be networked with each other wirelessly. All colour changes within a

network can be synchronised automatically (except for the random effects). Demanding tasks can thus be accomplished with minimal effort. The range depends heavily on the spatial conditions; up to 80 metres is possible in open areas; indoors the devices typically operate reliably over a range of 20–30 metres.

2. INTENDED USE

The CHROMOFLEX Pro devices are used exclusively to control LED strips, lights and components in the specified voltage range. The device may only be installed indoors (IP20). Depending on the version, up to four channels can be operated.

In the case of the CV versions, the constant-voltage (CV) operating principle means that the devices can only be used to connect LED components that are suitable for operation with constant-voltage controllers.

The stated total power, as well as the power per channel, must not be exceeded.

The device may only be operated within the defined temperature range of 0°C to +40°C. Any use other than the intended use will void the warranty.

3. SPECIFICATIONS

Operating voltage: 10 V to 48 V DC

Protection class: III

Output current: see current load table item 7.1

Dimensions (L/W/H): 180 / 52 / 20 mm

Radio frequency: 868 MHz

PWM frequency: 1.8 MHz

Max. transmitting power: 25 mW

Own power consumption (without LED): approx. 20 mA

Ambient temperature: 0°C – max. +40°C (Operate only in dry indoor areas with sufficient air circulation for heat dissipation, non-condensing)

4. SAFETY INSTRUCTIONS

The device generates heat during operation. Care must be taken to ensure adequate air circulation.

The module includes internal reverse-polarity protection (with limited capacity); nevertheless, reverse polarity (even for a short time) can destroy the device.

We assume no liability in the case of improper operation, reverse polarity, modification of the device, property damage or personal injury caused by improper handling or non-observance of the safety instructions – all of the above will invalidate the warranty without exception.

If the LEDs are placed in a wet area (e.g. swimming pools, saunas, etc.), particular attention must be paid to the applicable regulations regarding the power supply.

The product may only be installed by a qualified specialist who is familiar with

the applicable regulations (e.g. DIN, VDE, EN).

This product is not a toy and must be kept out of the reach of children. LEDs can also become very hot! It is always advisable not to exceed the specified maximum temperature of the light sources, as this can have a lasting effect on the life and light intensity of the LEDs.

5. INSTALLATION

The electrical connection may only be carried out by a qualified electrician who is familiar with the applicable directives! For the connection diagram, see chapter 6.1 for CV or 6.2 for CC.

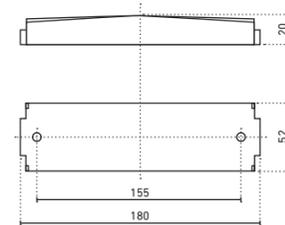
Caution: disconnect the power supply or connecting cable before carrying out any work!

INSTALLATION LOCATION

The product is suitable for wall and ceiling mounting.

Make sure that the product is mounted on a stable, even, non-tilting surface. The device generates heat during operation. Care must be taken to ensure adequate air circulation.

FIG.: 1 Dimensions/Mounting holes



6. CONNECTION

IMPORTANT: The power supply must be matched to the respective LEDs!

IMPORTANT: An unsuitable power supply may cause malfunctions, unwanted flickering, destruction of the LEDs, destruction of the electronics, or in the worst case, overheating.

We strongly advise against the use of non-stabilised, low-cost power supplies! In all cases, we recommend using power supplies that are based on switched-mode technology! Furthermore, specialised „LED“ power supplies are often unsuitable as they may contain control electronics for constant current that are incompatible with downstream controllers (such as the CHROMOFLEX Pro!)

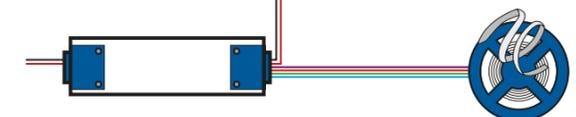
Of course, one power supply can also feed several modules simultaneously. In this case, ensure the power supply generates sufficient power.

The modules should be supplied with at least 10 volts; the maximum permissible voltage is 48 volts (+ 5 %).

IMPORTANT:

The power supply must also have an adequate pulse load. Power supplies that are non-stabilised or produce too little power may cause flickering during colour transitions.

FIG.: 2 230 V AC 10 to 48 V DC



6.1 MODEL CHROMOFLEX PRO CV

„CV“ stands for „Constant Voltage“. This model has no current limit. It passes the supply voltage directly to the LED strips. Therefore, if the LED strip requires 12 volts, this must also be the voltage of the upstream power supply.

NOTE: in practice, LED strips with 12 volts, 24 volts and 48 volts are common. LED strips may sometimes require very high currents, depending on their length.

NOTE ABOUT OUR LED STRIPS: our LED strips are usually supplied in rolls with a maximum length of about 6 metres; their power consumption is approx. 1 amps at 24 volts per colour.

FIG.: 3

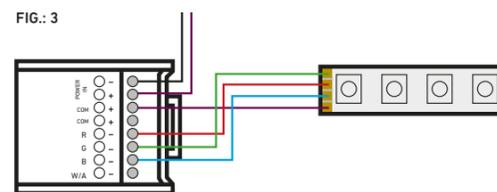
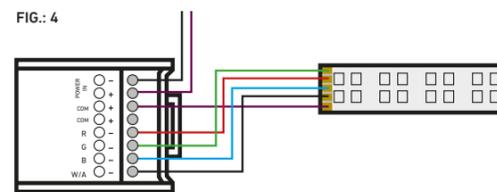


FIG.: 4



7. OPERATION

Ensure the product is in perfect working condition before using it. In the event of a fault, switch off the product immediately and do not operate it again until it has been checked by a qualified electrician. This is the case if:

- there is visible damage to the device
- the product does not work properly
- the device emits smoke or audible crackling noises
- overheating is detected

Repairs to the product or work on live parts may only be carried out by qualified electricians.

WARNING: Failure to follow these instructions may result in danger to life due to electric shock!

How to avoid faults and fire hazards:

- Do not cover the product. Do not restrict the air circulation.
- Do not hang or attach anything to the product, in particular any form of decoration

7.1 INITIAL COMMISSIONING

Connect the devices to the power supply in the same way as the LEDs. Make sure that the corresponding LED strips are connected to the CHROMOFLEX Pro CV and the correct power supply has been selected.

Upon delivery, the modules contain various effects: Colour changes, user programmes, random effects, changeable colour tables, fixed colours, ... More details can be found in the remote control manual and in the software manual for the Pro USB dongle (for PC) at www.barthelme.de

7.2 NETWORKING AND RADIO REMOTE CONTROL

The frequency used for radio transmission (868.3 MHz) is also used by other devices (radio sockets, remote controls, ...), but interference-free operation of all devices is nevertheless guaranteed (the applicable regulations regulate this exactly). For a reliable data transmission, the CHROMOFLEX Pro uses a bidirectional system, i.e. the remote control or the USB dongle expect a response from the CHROMOFLEX Pro!

In the simplest case, only a single module is operated: the remote control or USB dongle (for PC) therefore only has to communicate with a single module. The factory settings are such that the module responds to every Pro USB dongle or Pro remote control with factory settings (network 10). Groups can be created using the „ProCed“ PC soft-

CURRENT LOAD TABLE

Voltage	1-channel is used	2-channel is used	3-channel is used	4-channel is used
12 V	max. 8 A / channel	max. 5 A / channel	max. 4 A / channel	max. 3 A / channel
24 V	max. 5 A / channel	max. 3 A / channel	max. 2.2 A / channel	max. 1.8 A / channel
48 V	max. 3 A / channel	max. 1.5 A / channel	max. 1 A / channel	max. 0.9 A / channel

ware so that several networks can be operated independently of each other. If there are several CHROMOFLEX Pro in the same network, then all fixed colours and courses will run synchronously with each other, provided that the devices are in radio range! For this purpose, a device must be selected as „master“ via the PC software „ProCed“. In the drawing, a single module is set to „master“. The master sends its settings periodically to all other modules.

Therefore, it does not matter if a module is subsequently switched on: After a few seconds at the latest, it receives the master's settings and time base from the master and runs synchronously in the network. The master does not expect any response from the other CHROMOFLEX Pro modules in the network, as this signal is repeated approx. every 10 seconds. It does not matter if a

module does not receive a signal (due to interference or other devices).

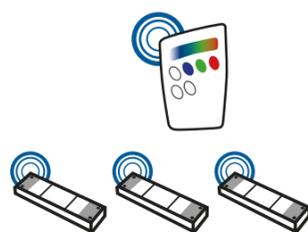


FIG.: 5 Remote control responds to all units within radio range

It is possible to select a module in the middle of the network as the master. Several masters per network do not make sense. If one of the other modules is too far away, it is not a problem, because the slaves pass on the settings from the master. It is possible to disable this forwarding. This is useful for larger networks for a better overview and for less data transfer in the network. This setting can be made via the software. Details about this can be found in the PC software manual.

The remote control always addresses all devices that are in range. If the master is not in range, it will continuously share its settings. Therefore, it is important that the master is within range of the remote control.

NOTE ON RANGE:

The remote control has a (weaker) internal antenna than the CHROMOFLEX Pro modules or the USB dongle. The range of the remote control is therefore smaller than, for example, that of the master to the other modules. When installing the CHROMOFLEX Pro modules, you should make sure that the antennas of the CHROMOFLEX Pro modules look „into the air“ as much as possible. Shielding in the immediate vicinity of the antenna (metal, stone, concrete) can severely weaken radio signals. With bad radio signals it can often help to change the position of the module by a few centimetres. The recommended minimum distance between two CHROMOFLEX modules is 25 cm.

8. SCOPE OF DELIVERY AND ACCESSORIES

Each CHROMOFLEX Pro module comes with (these) instructions. They are included with the device and must be handed to the end user.

The CHROMOFLEX Pro radio remote control and the CHROMOFLEX Pro USB dongle are optional accessories.

IMPORTANT:

All instructions for the CHROMOFLEX are available online for download at www.barthelme.de. Before using the device, please check whether updated instructions are available! herunterladbar.

NOTES

SIMPLIFIED EU DECLARATION OF CONFORMITY:

Barthelme hereby declares that the radio system type 66000354, complies with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following internet address: www.barthelme.de/shared/download/CE-Declaration-Barthelme_CF_PRO.pdf